



BESONDERHEITEN

- Jeden Morgen um 9.00 Uhr treffen sich alle Kinder in der Halle zum Plenum.
- Montags treffen sich die künftigen Schulanfänger zu einer Arbeitsgemeinschaft „Sprache“.
- Am Dienstag ist Selbstschmierfrühstück.
- Die Bücherei ist für Ihr Kind immer geöffnet.
- Regelmäßig werden Psychomotorikgruppen angeboten.
- Über das Jahr verteilt feiern wir verschiedene Feste.
- Für Schulanfänger bieten wir Projekte verschiedenster Art an.
- In jedem Jahr gehen wir mit Ihrem Kind ein bis zwei Wochen in den Wald.

Um Erfahrungen zwischen den Generationen zu ermöglichen und Verständnis für einander zu schaffen, arbeiten wir mit der Seniorenakademie in Alfeld zusammen. Darüber hinaus können interessierte Senioren zu uns ins Haus kommen, um mit den Kindern zu spielen, zu erzählen, vorzulesen oder zu werken.

Es kann sein, daß sich aus pädagogischen oder organisatorischen Gründen Änderungen ergeben.

KONTAKT



„Unter dem Regenbogen“

Ev. Integrationskindergarten Föhrste
Mörick 1a
31061 Alfeld/Leine

Tel.: 0 51 81 - 10 16

info@kita-foehrste.de
www.kita-foehrste.de

Partner-Institution:



„Unter dem Regenbogen“

Ev. Integrationskindergarten Föhrste
Für Kinder mit und ohne Behinderung

*Kleine Menschen
Hier sind kleine Menschen ganz groß!
ganz groß*



UNSER HAUS

Unser Haus wurde am 2. September 1994 eröffnet. Es liegt im neueren Ortsteil von Föhrste, in der Nähe der Grundschule und der Kirche.

Der KiGa wurde als integrative Einrichtung, für das Zusammenleben behinderter und nicht behinderter Kinder gebaut und ist großzügig angelegt. In unserem Integrativen Haus werden 36 Kinder in zwei Gruppen halbtags von vier Erzieherinnen und zwei heilpädagogischen Fachkräften betreut. Die beiden Gruppenräume sind mit drei Ebenen ausgestattet und haben ringsum große und kleine Fenster mit eingebauten Sitznischen. Die Räume sind in wechselnde Funktionsbereiche, Bauecke, Rollenspielbereich, Wahrnehmungsecke..., aufgeteilt. Die Halle wird als Bewegungsraum genutzt und ist mit viel psychomotorischem Material ausgestattet.

In unserem Haus wird Ihr Kind an 5 Tagen der Woche von 8.00-13.00 Uhr betreut.

Bei Bedarf und vorheriger Absprache können Sie die Sondersöffnungszeiten von 7.00 – 8.00 Uhr und von 13.00 – 13.30 Uhr in Anspruch nehmen.



PÄDAGOGISCHE ARBEIT

Wir verstehen unsere Pädagogik als familienergänzende Erziehung und orientieren uns dabei an zwei pädagogischen Aussagen:

*„ Das Kind ist der Gestalter
seiner Entwicklung“
Entwicklung
„ Der Weg ist das Ziel
das Ziel und nicht das Ergebnis“*

Das heißt, dass wir Ihr Kind in seiner ganzen Persönlichkeit sehen und ihm Zeit geben, sich selbst entsprechend seiner Fähigkeiten zu entwickeln.

Auf diesem Weg unterstützen wir Ihr Kind auch durch fordernde und damit fördernde Aufgaben, die sich aus der Beobachtung und dem Entwicklungsstand ergeben. Dies alles bereitet Ihr Kind optimal auf die Schule vor.

Unser christliche Glaube ist ein fester Bestandteil unseres täglichen miteinander Lebens.

Das christliche Menschenbild ist die Grundlage für unser Tun und Handeln. Wir vermitteln Ihrem Kinder ein Gefühl für die Schöpfung und somit für seine Umwelt und ermutigen es, diese zu achten und zu bewahren.



INTEGRATION

Auf der Grundlage des christlichen und ganzheitlichen Menschenbildes nehmen wir jedes Kind in seiner Gesamtpersönlichkeit mit allen Stärken und Schwächen an. Dies schließt selbstverständlich Kinder mit Beeinträchtigungen oder Behinderungen ein, z.B.: Entwicklungsverzögerungen, Körper- oder geistige Behinderungen, Sprachstörungen u.v.m.

Toleranz, Rücksichtnahme, Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit entwickeln sich in diesem Miteinander im besonderen Maße. Von gemeinsamen Erfahrungen profitieren Kinder und Erwachsene gleichermaßen.

In der pädagogischen Arbeit mit den „Integrationskindern“ erhalten wir vielfältige Unterstützung von Fachkräften, z.B.: Therapeuten, Ärzten ...

*„ Was ^{Du} Du mir sagst, das vergesse ich.
Was Du mir zeigst, daran erinnere ich mich.
Was Du mich tun lässt, das verstehe ich!“
Ich*
Zitat nach Konfuzius